

## **DMSB - Ausschreibung Automobil-Slalom 2013**

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neuste Fassung des DMSB-Slalom-Reglements und des DMSB-Veranstaltungsreglements. Soweit durch diese Ausschreibung keine anderweitige Regelung getroffen ist, gelten die Regelungen der o. a. Reglements. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.

**Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.**

### **Art. 1 - Veranstaltung**

**40. ADAC Slalom Mönchengladbach**

am **28.09.2013**

### **Art. 2 - Status der Veranstaltung**

National A

National A mit NEAFP

### **Art. 3 - Veranstalter/Veranstaltergemeinschaft**

#### **MSC Odenkirchen 1924 e.V. im ADAC**

Veranstalter

**Angerweg 20**

Strasse

**02434 – 20 577**

Telefon

**klaus.debbert@t-online.de**

E-Mail

**Anne Debbert / Wegberg / 01.08.13**

Rennleitungsbüro / Ort / Datum / Uhrzeit

**0170 311 41 82 Klaus Debbert**

Tel. am Veranstaltungstag

bei Veranstaltergemeinschaft geschäftsführender Club

**41844 Wegberg**

PLZ, Wohnort

**02434 – 928 475**

Fax (nur für Nennungen)

[www.msc-odenkirchen.de](http://www.msc-odenkirchen.de)

Internet

**02434 – 20 577 / - 928 475**

Telefon / Fax

#### **Zugelassene Fahrzeuge (gem. ISG, Anhang J und DMSB-Bestimmungen)**

Gruppe G

Gruppe N

Gruppe F

Gruppe H

Gruppe FS

Gruppe CTC

Gruppe CGT

Youngtimer-Trophy

(gemäß DMSB genehmigter Serien-Ausschreibung 618/2013)

**Sonderklassen: Luxemburger Slalom Meisterschaft**

### **Art. 4 – Vorläufiger Zeitplan**

Nennungsschluss: **14.09.2013 – 24:00 Uhr**

Papierabnahme am 27.09.13 von ca. 18:00 bis ca. 20:00 Uhr

am 28.09.13 von ca. 7:30 bis ca. 15:00 Uhr

Techn. Abnahme am 27.09.13 Von ca. 18:00 bis ca. 20:00 Uhr

am 28.09.13 Von ca. 7:30 bis ca. 15:00 Uhr

## Zeitplan und Klasseneinteilung

### Gruppe G

(gem. DMSB-Best.)

Klasse 7 ab 8:30 Uhr

Klasse 6 ab \_\_\_\_\_ Uhr

Klasse 5 ab \_\_\_\_\_ Uhr

Klasse 4 ab \_\_\_\_\_ Uhr

Klasse 3 ab \_\_\_\_\_ Uhr

Klasse 2 ab \_\_\_\_\_ Uhr

Klasse 1 ab \_\_\_\_\_ Uhr

### Gruppe F / N

(gem. DMSB-Best./ ISG, Anhang J)

Ccm

Kl. 8 bis 1400 ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 9 bis 1600 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 10 bis 2000 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 11 über 2000 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

### Gruppe H

(gem. DMSB-Best.)

Kl. 12 bis 1300 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 13 bis 1600 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 14 bis 2000 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 15 über 2000 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

### Gruppe FS (gem. DMSB-Best.)

Kl. 16 bis 1300 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 17 bis 1600 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 18 bis 2000 ccm \_\_\_\_\_

Kl. 19 über 2000 ccm \_\_\_\_\_

### Gruppe CTC / CGT (gem. DMSB-Best.)

#### Youngtimer-Trophy (gem. Serien-Ausschreibung)

Div. 20 bis 1600 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Div. 21 über 1600 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### Sonderklassen: Luxemburger Slalom-Meisterschaft

(gem. Luxemburger Slalom Reglement)

Kl. 22 bis 1400 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 23 bis 1600 ccm ab \_\_\_\_\_ Uhr

Kl. 24 bis 2000 ccm \_\_\_\_\_

Kl. 25 über 2000 ccm \_\_\_\_\_

Siegerehrung (Zeit/Ort) Gesamtsiegerehrung ab ca. 19:00 Uhr/Flugplatz (wird noch bekannt gegeben)

## Art. 5 - Strecke und Aufgabenstellung

Der DMSB Slalom wird in 54634 Bitburg / Flugplatz Durchgeführt

Die Streckenlänge beträgt je Lauf ca. 2.500 Meter.

Es werden 2 Wertungsläufe gefahren.

### Für die Luxemburger Slalom-Meisterschaft: Einzelaufwertung

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist im Bereich  der Abnahme  des Startplatzes aufgehängt.

## Art. 6 – Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 120  begrenzt  nicht begrenzt

Fahrer der Jahrgänge 1996 – 1997 mit einer gültigen Nationalen Lizenz Stufe C sind in den DMSB Fahrzeuggruppen  zugelassen.  nicht zugelassen.

## Art. 7 – Nenngeld

EURO 55,00 ohne Veranstalterwerbung      **Mannschaften**      10,00 EURO

EURO \_\_\_\_\_ mit Veranstalterwerbung      **Sonderlauf**      \_\_\_\_\_ EURO

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck oder bar beizufügen oder unter dem Stichwort

**Slalom Bitburg + Fahrername** zu überweisen an:

**MSC Odenkirchen**

- Kontoinhaber -

**310 500 00**

- BLZ -

**DE263 105 000 000 00 127 779**

-IBAN-

**Stadtsparkasse Mönchengladbach**

- Kreditinstitut -

**127 779**

- Kontonummer -

**MG LS DE 33**

-BIC-

Die Nennungsbestätigungen gelangen

am 17.09.2013       sofort nach Nennungsschluss      zum Versand.

Der Nennungsbestätigung liegen folgende Unterlagen bei

**Starterliste, Zeitplan / siehe auch Internet!**

## Art. 8 – Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB-Prädikatsbestimmungen, den Pokalausschreibungen, den ADAC-, AvD-, DMV-, ADMV-Bestimmungen gewertet für:

**Deutsche Rennslalom Meisterschaft** / **Slalom Meisterschaft ADAC Nordrhein**

**DMV Automobilsport- und DMV Landesgruppen-Meisterschaft Niederrhein**

**Luxemburger Slalom-Meisterschaft**

**Oberhausener Stadtmeisterschaft – Slalom / Bergische Meisterschaft – Slalom**

Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten deren besondere Verleihungsbestimmungen.

## Art. 9 – Parc fermé

Der „parc fermé“ befindet sich **auf dem Veranstaltungsgelände / wird ausgewiesen**

## Art. 10 – Preise

30 % in jeder Klasse

Gruppensieger      Gesamtsieger 1-3      Damenpokal      Mannschaftspreise

Geldpreise in Klassenwertung nach Teilnehmerstärke!

Luxemburger Slalom-Meisterschaft: 30% Pokale in jeder Klasse

## Art. 11 – Sportwarte

|                        |                             |          |                    |
|------------------------|-----------------------------|----------|--------------------|
| Rennleiter (RL)        | <b>Rainer Cherubin</b>      | Liz.-Nr. | <b>SPA 1047689</b> |
| Stellvertr. Rennleiter | <b>Klaus Debbert</b>        | Liz.-Nr. | <b>SPA 1060772</b> |
| Zeitnahme              | <b>Uwe Volberg</b>          | Liz.-Nr. | <b>SPA 1053709</b> |
| Sportkommissare        | <b>Klaus Tiedemann</b>      | Liz.-Nr. | <b>SPA 1050310</b> |
|                        | <b>Peter Jacobs</b>         | Liz.-Nr. | <b>SPA 1058482</b> |
|                        | <b>Frank Küper</b>          | Liz.-Nr. | <b>SPA 1058514</b> |
| Techn. Kommissare      | <b>Dieter Janson</b>        | Liz.-Nr. | <b>SPA 1067182</b> |
|                        | <b>Franz Maintz</b>         | Liz.-Nr. | <b>SPA 1035550</b> |
|                        | <b>Werner Gausch</b>        | Liz.-Nr. | <b>SPA 1058259</b> |
| Umweltbeauftragter     | <b>Christoph Schackmann</b> |          |                    |

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings und den Wertungsläufen begangen hat.

**Art. 12 – Weitere Bestimmungen** (ggfs. auf separatem Blatt aufführen und hier angeben „siehe Anlage“)  
Jegliche Probe-/Einstellfahrten auf dem Veranstaltungsgelände sind verboten und führen zum sofortigen Startverbot.

Art.7, Abs.5 des Slalom-Reglement: Nach Zustimmung der Sportkommissare, können sich mehrere Fahrzeuge auf der Strecke befinden.

Die Benutzung von motorisierten Zweirädern (Rollern, ATV's) ist auf dem gesamten Veranstaltungsgelände untersagt.

Die Ausschlussfrist für Umnennung/Rücktritt wird auf **24.09.2013** gelegt.

Der Rennleiter erklärt als Vertreter des Veranstalters, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird. Alle an der Veranstaltung Beteiligten unterstehen der Sporthoheit von FIA und DMSB und haben deren Entscheidungen und Maßnahmen anzuerkennen und zu befolgen.

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift Rennleiter*

\_\_\_\_\_  
*Stempel Veranstalter/Unterschrift gesetzl. Vertreter d. Veranstalters*

Sichtvermerk der Sportabteilung

Datum: \_\_\_\_\_ / mit Reg.- Nr. \_\_\_\_\_

.....  
*Unterschrift*

.....  
*Stempel*

**genehmigt vom DMSB** am: 04.07.2013 / mit Reg.- Nr.: 221/2013

.....  
*Unterschrift*

.....  
*Stempel*